



# Protokoll der öffentlichen GEMEINDERATSSITZUNG

Nr.: 07/2021

Aufgenommen am **Donnerstag, den 9. Dezember 2021** im Gemeindesaal der  
Gemeinde Scharnitz.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Vorsitz:

Bürgermeisterin Isabella Blaha ✓

Mitglieder des Gemeinderates:

Dipl.-Ing. Alexander Gaugg ✓  
Stefan Draxl entschuldigt - Ersatz GR Marco Blaha  
Kathrin Walch ✓  
Gregor Glas ✓  
Michael Ecker ✓  
Dipl.-Ing. Stefan Hainzer entschuldigt - Ersatz GR Kevin Schmidt  
Walter Lechthaler unentschuldigt  
Ing. Peter Reinpold unentschuldigt  
Alexander Michaeler unentschuldigt  
Ing. Markus Draxl unentschuldigt  
Thomas Lehner Mandat zurückgelegt am 07.07.2021  
Christian Draxl Mandat zurückgelegt am 09.07.2021

Ersatzgemeinderäte:

Marco Blaha ✓ für Stefan Draxl  
Kevin Schmidt ✓ für DI Stefan Hainzer

Nicht anwesend bzw. unentschuldigt waren:

Walter Lechthaler, Ing. Peter Reinpold, Alexander Michaeler, Ing. Markus Draxl

Anwesende Ge- 5  
meindebürger:

Protokollführerin: Sonja Klotz

## Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

- 1) Bericht der Bürgermeisterin.
- 2) Bericht der Ausschüsse.
- 3) Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 09.09.2021.
- 4) Beschlussfassung über die Anzahl der zu bestellenden Mitglieder der örtlichen Wahlbehörde für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2022.
- 5) Beratung und Beschlussfassung über die Subventionierung der Skisaisonkarten für Scharnitzer Kinder, wie im letzten Jahr durchgeführt.
- 6) Beschlussfassung über die Aufnahme der durch das Amt der Tiroler Landesregierung neu festgelegten Mindestgebühren für 2022 (jährliche Indexanpassungen) in die Kanalgebührenordnung sowie in die Wasserbezugsgebührenverordnung der Gemeinde Scharnitz.
- 7) Beschlussfassung zur Auflage und Erlassung eines Bebauungsplanes gem. § 64 TROG 2016 im Bereich der Grundstücke 243/2, 248, 247, 246, 245 und .76 - Kapferer Viktor, zur Errichtung von Um - und Zubauten an den Bestandgebäuden, gemäß den vorliegenden Unterlagen des Raumplaners DI Stefan Brabetz, Telfs.
- 8) Beratung und Beschlussfassung zur Auflage und Erlassung einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Scharnitz im Bereich der Grundstücke 472, 473, 476 (Teilflächen) und 477 je KG Scharnitz (Erich Mair) von derzeit Freiland gemäß § 41 TROG in Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen gemäß § 47 TROG zur Errichtung eines Stall- und Wirtschaftsgebäudes gemäß §70 Abs.3 TROG 2016 und gemäß den vorliegenden Unterlagen des Raumplaners DI Stefan Brabetz, Telfs.
- 9) Beratung und Beschlussfassung zur Auflage und Erlassung einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Scharnitz im Bereich des Grundstückes Gp. 282 KG Scharnitz von Sonderfläche Kloster in allgemeines Mischgebiet befristet zur Errichtung eines Wohnprojektes gemäß §70 Abs.3 TROG 2016 und gemäß den vorliegenden Unterlagen des Raumplaners DI Stefan Brabetz, Telfs.
- 10) Beschlussfassung zum Ankauf und Einbau einer UV-Anlage im Bereich der Trinkwasserquelle Eppzirl der Gemeinde Scharnitz zur Gewährleistung der vorgeschriebenen einwandfreien Qualität des an die Haushalte abzugebenden Trinkwassers gemäß vorliegendem Angebot und Vorbesprechung im Gemeinderat.
- 11) Beschlussfassung zum Abschluss eines Baurechtsvertrages zwischen der Gemeinde Scharnitz und der Fa. Gutmann GmbH gemäß vorliegenden Unterlagen und der Vorbesprechung im Gemeinderat.
- 12) Beschlussfassung zum Abschluss eines Baurechtsvertrages zwischen der Gemeinde Scharnitz und der Alpenländischen Gemeinnützige WohnbauGmbH. gemäß den vorliegenden Unterlagen und der Vorbesprechung im Gemeinderat.
- 13) Beschlussfassung zur Vergabe eines weiteren Teilbereiches zur Schneeräumung im Bereich Gießenbach gemäß beiliegender Planskizze ab sofort und gemäß den vorliegenden Angeboten.
- 14) Beschlussfassung über den Tauschvertrag zwischen der Gemeinde Scharnitz und Herrn Dietmar Draxl die GP.540 (Zugang und Zufahrt zur gemeindeeigenen Waschtalquelle) betreffend, gemäß der Vorbehandlung im Bauausschuss und den vorliegenden Unterlagen.

- 15) Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Fa. Sprenger auf Ankauf von 35 m<sup>2</sup> Grund aus der gemeindeeigenen GP. 877/18 zur Arrondierung des Grundstückes auf dem die neue Abbundhalle errichtet werden soll.
- 16) Anträge, Anfragen und Allfälliges.
- 17) Personalangelegenheiten.

---

### Niederschrift

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden. Sie teilt mit, dass die Opposition – *Liste Miteinander* – durch Reinhold Peter ein Mail (an die private Adresse der Bgmin.) geschrieben hat und aufgrund vom Lock down um eine Verschiebung der Sitzung gebeten hat, damit die Bevölkerung auch teilnehmen kann. Die Bürgermeisterin hat zurückgeschrieben und die entsprechenden Informationen von der Bezirkshauptmannschaft mitgeschickt, dass bei Gemeinderatssitzungen niemand ausgeschlossen ist. Dies wird als Boykott gewertet und wird als **nicht entschuldigt** im Protokollbuch vermerkt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

#### **Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den TO-Punkt 17) Personalangelegenheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen TO-Punkt 17) Personalangelegenheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.*

#### **Ad 1) Bericht der Bürgermeisterin.**

- Aufgrund von Lieferschwierigkeiten wurden die Glasscheiben bei den Buswartehäuschen in Gießenbach erst heute montiert.
- Am 09.11.2021 hat durch die Landesregierung die Abnahme der Gießenbach-Querung stattgefunden.
- Die zwei Geschwindigkeitsmessgeräte für Gießenbach und Bereich Bahnhof Scharnitz (aufgelassener Fußgängerübergang) – wie durch den Vorstand im BRA-Ausschuss genehmigt – werden bestellt.
- Die Kindergartenerweiterung ist abgeschlossen, die 3. Gruppe mit den Kleinkindern hat erfolgreich gestartet. Es waren keine Überschreitungen im Budget notwendig.
- Die Lawinenkommissionsmitglieder haben schriftlich zugesagt, die Arbeiten weiterhin zu übernehmen. Sie wurden für weitere 5 Jahre mittels Bescheid bestellt. Für die Verlängerung bedarf es keines GR-Beschlusses.
- Die Wasserrechnung der Gemeinde Seefeld in Höhe von € 52.781,50 wurde Ende November bezahlt.
- Die Summe der vorgezogenen Erschließungskosten beträgt ~ € 89.000,--. Wie gem. GR-Beschluss vom 05.08.2021 – TO-Pkt. 13a) beschlossen, wurde dieser Betrag auf ein eigenes Rücklagenkonto durch den Finanzverwalter angelegt.
- Frau Gertrude Klinge (die 1. Frau von Herrn Klinge) machte mit ihrer Familie einen Besuch in Scharnitz, anlässlich ihres 100. Geburtstages. Die Bürgermeisterin hat ein sehr freundschaftliches Gespräch mit dem Sohn Ralph Klinge geführt, u.a. auch über die notwendige Sanierung der Brücke. Heute ist ein E-Mail von ihm eingelangt, in dem er mitteilt, dass er und seine Mutter sich gerne finanziell bei der Sanierung beteiligen möchten. Die Bürgermeisterin wird hier den Kontakt und die Gespräche fortführen.

- Aufgrund Nachfrage der Opposition – betreffend die Schotterentnahme aus der Sattelgriesmure - teilt die Bürgermeisterin mit, dass lt. GF Daniel Sailer – im Durchschnitt ca. 1.000 m<sup>3</sup> pro Jahr zum Verkauf entnommen wurden.

#### **Ad 2) Bericht der Ausschüsse.**

Ausschuss für Infrastruktur – Obmann GR Ecker erklärt, dass die besprochenen Punkte auf der Tagesordnung sind. Er wird bei Bedarf dazu erläutern.

#### **Ad 3) Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 09.09.2021.**

Es sind keine schriftlichen Einwendungen eingelangt, auch mündlich erfolgt kein Einwand. (GRin Walch war bei der letzten Sitzung nicht dabei)

*Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll – von den bei der letzten Sitzung am 09.09.2021 anwesenden Gemeinderäten werden keine Einwände vorgebracht.*

#### **Ad 4) Beschlussfassung über die Anzahl der zu bestellenden Mitglieder der örtlichen Wahlbehörde für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2022.**

Die entsprechenden Parteien wurden zur Nominierung der jeweiligen Beisitzer kontaktiert und diese wurden teilweise der Bürgermeisterin bekanntgegeben. Für die Liste Scharnitz 2016 nominiert die Bürgermeisterin Herrn Ing. Markus Draxl als Beisitzer. Es wurden alle Beisitzer schriftlich über den Termin zur konstituierenden Sitzung benachrichtigt.

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anzahl mit 5 Personen der zu bestellenden Mitglieder der örtlichen Wahlbehörde für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2022 festzulegen.*

#### **Ad 5) Beratung und Beschlussfassung über die Subventionierung der Skisaisonkarten für Scharnitzer Kinder, wie im letzten Jahr durchgeführt.**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Subventionierung der Skisaisonkarten für Scharnitzer Kinder in Höhe von € 20,-- pro Kind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr für eine Jahres- oder Saisonkarte.*

#### **Ad 6) Beschlussfassung über die Aufnahme der durch das Amt der Tiroler Landesregierung neu festgelegten Mindestgebühren für 2022 (jährliche Indexanpassungen) in die Kanalgebührenordnung sowie in die Wasserbezugsgebührenverordnung der Gemeinde Scharnitz.**

Den Gemeinderäten wurden die neu festgelegten Mindestgebühren für 2022 durch das Amt der Tiroler Landesregierung - als Info zugesandt.

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig die gemäß der Vorlage der Landesregierung vorgegebenen Tarife für das Jahr 2022 – und die Anpassung der entsprechenden Gebührenordnungen der Gemeinde Scharnitz.*

*Mindest-Abwassergebühr € 2,36/m<sup>3</sup> inkl. USt.*

*Mindest-Anschlussgebühr € 5,93 /m<sup>3</sup>*

*Mindest-Wassergebühr pro m<sup>3</sup> Wasserbrauch € 1,06 /m<sup>3</sup>*

#### **Ad 7) Beschlussfassung zur Auflage und Erlassung eines Bebauungsplanes gem. § 64 TROG 2016 im Bereich der Grundstücke 243/2, 248, 247, 246, 245 und .76 - Kapferer Viktor, zur Errichtung von Um- und Zubauten an den Bestandgebäuden, gemäß den vorliegenden Unterlagen des Raumplaners DI Stefan Brabetz, Telfs.**

Die Unterlagen zum Bebauungsplan wurden an die Gemeinderäte per Mail versendet und bereits zweimal im Bauausschuss vorbesprochen.

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auflage und Erlassung eines Bebauungsplanes gem. § 64 TROG 2016 im Bereich der Grundstücke 243/2, 248, 247, 246, 245 und .76 - Kapferer Viktor, zur Errichtung von Um- und Zubauten an den Bestandgebäuden, gemäß den vorliegenden Unterlagen des Raumplaners DI Stefan Brabetz, Telfs.*

**Ad 8) Beratung und Beschlussfassung zur Auflage und Erlassung einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Scharnitz im Bereich der Grundstücke 472, 473, 476 (Teilflächen) und 477 je KG Scharnitz (Erich Mair) von derzeit Freiland gemäß § 41 TROG in Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen gemäß § 47 TROG zur Errichtung eines Stall- und Wirtschaftsgebäudes gemäß §70 Abs.3 TROG 2016 und gemäß den vorliegenden Unterlagen des Raumplaners DI Stefan Brabetz, Telfs.**

Die Widmung gemäß Antrag von Herrn Erich Mair wurde durch unseren Raumplaner DI Brabetz ausgearbeitet und im Bauausschuss vorbesprochen.

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auflage und Erlassung einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Scharnitz im Bereich der Grundstücke 472, 473, 476 (Teilflächen) und 477 je KG Scharnitz (Erich Mair) von derzeit Freiland gemäß § 41 TROG in Sonderfläche sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen gemäß § 47 TROG zur Errichtung eines Stall- und Wirtschaftsgebäudes gemäß §70 Abs.3 TROG 2016 und gemäß den vorliegenden Unterlagen des Raumplaners DI Stefan Brabetz, Telfs.*

**Ad 9) Beratung und Beschlussfassung zur Auflage und Erlassung einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Scharnitz im Bereich des Grundstückes Gp. 282 KG Scharnitz von Sonderfläche Kloster in allgemeines Mischgebiet befristet zur Errichtung eines Wohnprojektes gemäß §70 Abs.3 TROG 2016 und gemäß den vorliegenden Unterlagen des Raumplaners DI Stefan Brabetz, Telfs.**

Die Widmung gemäß Antrag wurde durch unseren Raumplaner DI Brabetz ausgearbeitet und im Bauausschuss vorbesprochen.

Hier ist ein Umbau des ehem. Kinderheimes geplant – es entstehen 6 Wohnungen. Bei der Vergabe wird der Gemeinde ein Mitspracherecht eingeräumt, damit Einheimische bevorzugt werden.

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auflage und Erlassung einer Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Scharnitz im Bereich des Grundstückes Gp. 282 KG Scharnitz von Sonderfläche Kloster in allgemeines Mischgebiet befristet zur Errichtung eines Wohnprojektes gemäß §70 Abs.3 TROG 2016 und gemäß den vorliegenden Unterlagen des Raumplaners DI Stefan Brabetz, Telfs.*

**Ad 10) Beschlussfassung zum Ankauf und Einbau einer UV-Anlage im Bereich der Trinkwasserquelle Eppzirl der Gemeinde Scharnitz zur Gewährleistung der vorgeschriebenen einwandfreien Qualität des an die Haushalte abzugebenden Trinkwassers gemäß vorliegendem Angebot und Vorbesprechung im Gemeinderat.**

Dem Gemeinderat wurde in der n.ö. GR-Besprechung - die entstandene Problematik wie es zur Einlagerung von koliformen Bakterien kommen kann – durch die Fachmänner erläutert. Es ist durchaus möglich, dass sich die optimale Trinkwasserqualität wieder einstellt. Jedoch ist es notwendig mit einer UV-Anlage die gering vorhandenen Bakterien zu beseitigen.

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig gemäß Angebot der Fa. ATS Metall eine UV-Anlage für die Trinkwasserquelle Eppzirl in Höhe von € 26.874,48 abzügl. Skonto und Nachlass – zur Gewährleistung einer einwandfreien Qualität des Trinkwassers – anzukaufen.*

**Ad 11) Beschlussfassung zum Abschluss eines Baurechtsvertrages zwischen der Gemeinde Scharnitz und der Fa. Gutmann GmbH gemäß vorliegenden Unterlagen und der Vorbesprechung im Gemeinderat.**

Die Vertragsunterlagen wurden in der n.ö. GR-Besprechung am 25.11.21 vorbesprochen und die offenen Punkte wurden vollinhaltlich ausgeräumt. Die Fertigstellung des Baurechtsvertrages obliegt der Kanzlei Ullmann & Geiler & Partner – Bearbeiter Herr Dr. Schafferer.

GR Glas bemerkt, dass durch diese Gewerbeeinrichtung gesamt ca. € 1,4 Mio. in den nächsten Jahren in die Gemeindekasse fließen werden.

GR Gugg findet, dass es ein guter Deal ist. Die Tankstelle wird auch einen Mini M-Preis Shop betreiben welcher für die Gießenbacher eine Bereicherung darstellt.

Die Fa. Gutmann wird die Vorfinanzierung des Linksabbiegers übernehmen. Vertraglich wird noch ausgebessert, dass die Fa. Gutmann alle Kosten, die mit der Vertragserstellung zusammenhängen, übernimmt.

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Baurechtsvertrages zwischen der Gemeinde Scharnitz und der Fa. Gutmann GmbH gemäß vorliegenden Unterlagen und der Vorbesprechung im Gemeinderat.*

### **Ad 12) Beschlussfassung zum Abschluss eines Baurechtsvertrages zwischen der Gemeinde Scharnitz und der Alpenländischen Gemeinnützige WohnbauGmbH. gemäß den vorliegenden Unterlagen und der Vorbesprechung im Gemeinderat.**

Die Vertragsunterlagen wurden in der n.ö. GR-Besprechung am 25.11.21 mit dem Gemeinderat vorbesprochen. Es waren alle einverstanden, dass nach dem Zusatz im Sideletter – Abbruchtermin offen, weil zur Kenntnis genommen wurde, dass noch ein unbefristetes Mietverhältnis besteht und dieses noch auszuverhandeln ist – beide Papiere vom Gemeinderat unterzeichnet werden.

GR Glas bemerkt, dass die Gemeinde nicht nur den Baurechtszins, einen M-Preis und 12 betreute Wohnungen erhält, sondern auch noch eine Aufwertung der Infrastruktur und eine Verschönerung des Ortseinganges.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die beiden Firmen Gewa und Holzer möglicherweise in das Gebäude gegenüber einziehen könnten. Der Kontakt mit Herrn Trebo wurde zumindest hergestellt.

Betreffend die Wohnung von Fam. Bindl teilt die Bürgermeisterin mit, dass die Gespräche hier laufen, eine endgültige Lösung wurde noch nicht gefunden.

GR Glas bemerkt, dass schleunigst die Endgespräche stattfinden müssen, da der Abbruch - des Hauses Nr. 44 - möglicherweise bereits im April erfolgen kann.

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss eines Baurechtsvertrages zwischen der Gemeinde Scharnitz und der Alpenländischen Gemeinnützige WohnbauGmbH. gemäß den vorliegenden Unterlagen und der Vorbesprechung im Gemeinderat.*

### **Ad 13) Beschlussfassung zur Vergabe eines weiteren Teilbereiches zur Schneeräumung im Bereich Gießenbach gemäß beiliegender Planskizze ab sofort und gemäß den vorliegenden Angeboten.**

Die Schneeräumung betreffend die Einfahrten zu den Wohnhäusern in Gießenbach – Ersträumung und Streuung – sollen vergeben werden. Die Bürgermeisterin möchte nur für dieses Jahr die Schneeräumung vergeben, damit künftig die allgemeinen Kosten für das gesamte Gemeindegebiet evaluiert werden können.

Es wurden Angebote eingeholt:

Fa. R. Vonmetz KG – Einfahrt Gießenbach Mitte inkl. Gehsteige – Pauschale für Schneeräumung und Splittstreuung Winter 21/22 – netto € 1.730,-- und

Fa. Gregor Glas – Einfahrt Süd bis Beginn der Gp. 942/2 (neue Siedlung) – Pauschalbetrag für Schneeräumung und Splittung netto € 720,--.

Die Landesstraßenverwaltung macht die Ersträumung bei den Busbuchten, die weitere Räumung obliegt dem Gemeindebauhof.

*Der Gemeinderat beschließt mit 6 Fürstimmen 1 Enthaltung (GR Glas wg. Befangenheit) die Vergabe der Schneeräumung und Splittung der Gießenbach Einfahrt Süd bis Beginn der Weg-Gp. 942/2 (neue Siedlung)*

an Fa. Gregor Glas gemäß vorliegendem Angebot für den Winter 2021/22 zum Pauschalbetrag in Höhe von € 720,-- netto.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Schneeräumung und Splitt-Streuung (Ersträumung immer morgens) für die Einfahrten Gießenbach Mitte (lt. Lageplan) inkl. Gehsteige - an die Fa. R. Vonmetz KG gemäß vorliegendem Angebot für den Winter 2021/22 zum Pauschalbetrag in Höhe von € 1.730,-- netto.

**Ad 14) Beschlussfassung über den Tauschvertrag zwischen der Gemeinde Scharnitz und Herrn Dietmar Draxl die GP.540 (Zugang und Zufahrt zur gemeindeeigenen Waschtalquelle) betreffend, gemäß der Vorbehandlung im Bauausschuss und den vorliegenden Unterlagen.**

GR Ecker erklärt, warum dieser Tausch notwendig ist. Bei einer Aktivierung der Quelle Waschtal hätte die Gemeinde keine Hindernisse bei Zustimmungen betreffend Leitungsverlegung udgl. Zur Vertragserstellung teilt die Bürgermeisterin mit, dass Herr Dr. Heiss leider aufgrund seiner Auslastung diesen nicht erstellen kann. Das Notariat Dr. Stauder wurde zur Erstellung des Vertrages damit beauftragt. Für die Endfertigung sind noch ein paar Fragen offen. GR Marco Blaha schlägt vor, hier einen Grundsatzbeschluss zu fassen und den Vorstand mit dem Abschluss zu ermächtigen.

*Der Gemeinderat fasst einstimmig den Grundsatzbeschluss gemäß der vorliegenden Unterlagen und den Vorgesprächen im Bauausschuss – die noch offenen Punkte im Tauschvertrag mit Herrn Dietmar Draxl – betreffend die Gp. 540 (Zugang und Zufahrt zur gemeindeeigenen Waschtalquelle) zu klären und einzufügen. Der Gemeindevorstand wird ermächtigt die wenigen noch offenen Punkte einzufügen und den Vertrag endgültig abzuschließen.*

**Ad 15) Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Fa. Sprenger auf Ankauf von 35 m<sup>2</sup> Grund aus der gemeindeeigenen GP. 877/18 zur Arrondierung des Grundstückes auf dem die neue Abbundhalle errichtet werden soll.**

Die Bürgermeisterin erklärt kurz den Sachverhalt und die Vorgehensweise zur Errichtung einer Abbundhalle der Fa. Sprenger. Damit die Positionierung dieser Halle optimal erfolgen kann, wird eine Arrondierungsfläche von 35 m<sup>2</sup> an Gemeindegrund benötigt. Da die Gemeinde an eine Überdachung des Recyclinghofes denkt, könnte die Maurer an der gemeinsamen Grundgrenze gemeinsam genützt werden. Die Statik würde passen und Vermessungsunterlagen liegen vor. Ebenso wurde die Möglichkeit zum Anbau der Überdachung für den Recyclingplatz von der Firma Sprenger zugesagt und bestätigt.

*Der Gemeinderat beschließt mit 6 Fürstimmen und 1 Enthaltung (GR Gaugg wg. Befangenheit) den Verkauf des gemeindeeigenen Grundstückes - gemäß Antrag der Fa. Sprenger auf Ankauf von 35 m<sup>2</sup> Grund aus der GP. 877/18 - zur Arrondierung des Grundstückes auf dem die neue Abbundhalle errichtet werden soll.*

**Ad 16) Anträge, Anfragen und Allfälliges.**

Anfrage durch einen Zuhörer (Stefan Geiser):

- Batterien Sammlung (Kleinbatterien) am Recyclinghof.  
Die Bürgermeisterin teilt mit, dass dies bereits wieder möglich ist.
- Schülerlotsendienst im Winter: Es wird gebeten, den Fußgänger Übergang frühzeitiger von Schnee zu räumen.  
Die Bürgermeisterin wird den Bauhofleiter darauf aufmerksam machen.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt die Bürgermeisterin den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Zuhörer.  
Weiter im Protokollbuch für Nicht Öffentliches.

## **Ad 17) Personalangelegenheiten.**

Folgende Beschlüsse wurden im Nicht-Öffentlichen Teil gefasst:

### Kindergarten:

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig Frau Brunner Hanna als Aushilfe im Kindergarten für 10 Std. / Wo. mit € 400,-- / Monat geringfügig vorerst für ein Jahr anzustellen.*

### Recyclinghof:

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig Herrn Christian Mair als Recyclinghof-Betreuer für 10 Std. / Wo. mit € 400,-- / Monat geringfügig für 6 Monate anzustellen.*

### Volksschule:

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig Frau Sandra Marinkovic als Aushilfe Reinigungskraft für die Volksschule (und als Springerin in den weiteren Gemeindegebäuden) für 20 Std. / Wo – Beschäftigungsausmaß 50% - befristet für 6 Monate anzustellen.*

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei den anwesenden Gemeinderäten und schließt die Sitzung.